

# Abbau und Auffüllung Bümberg

## Ihre Meinung ist gefragt

**Die Kies AG Aaretal (KAGA) beabsichtigt, das bestehende Kiesabbaugebiet Bümberg zu erweitern. Hauptgrund der Erweiterung ist der Bedarf der Region an Wiederauffüllvolumen für sauberes Aushubmaterial. Im Rahmen der öffentlichen Mitwirkung sind Sie herzlich eingeladen, sich an der Planung des Projekts zu beteiligen.**

Die KAGA ist ein Zusammenschluss von acht gleichberechtigten Partnern, welcher die Kiesversorgung der Regionen Bern Süd, Aaretal und Thun zum Ziel hat. Mit der Erweiterung des seit knapp 40 Jahren bestehenden Kiesabbaugebietes Bümberg kann vor allem der Bedarf an Wiederauffüllvolumen für sauberes Aushubmaterial gedeckt werden. Von der Erweiterung sind insgesamt gut 15 ha Land betroffen, welche anschliessend wieder rekultiviert werden. Kiesabbau und Wiederauffüllung laufen gemäss Planung ab dem Jahr 2006 parallel. Das Projekt ermöglicht so auch die Wiederherstellung der ursprünglich vorhandenen Geländeform.

### Das Projekt im Überblick

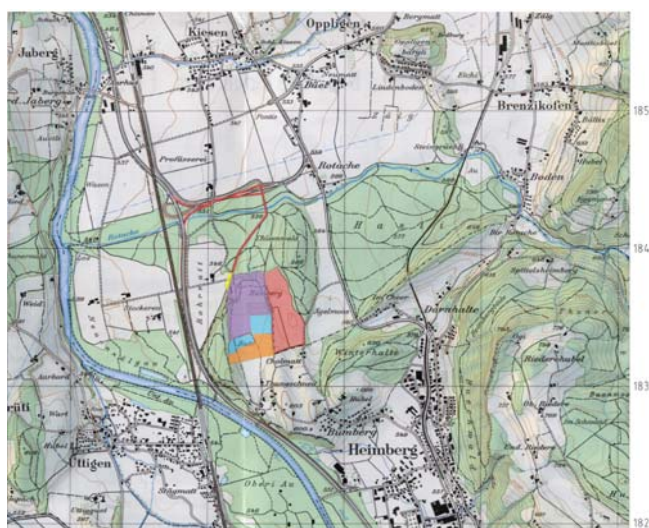


Abb. 1 Ausschnitt aus der LK 125/000 Blatt 1987 Mänsingen Ausgabe 1993

- Bestehende Grube "Bümberg West", teilweise rekultiviert
- Bewilligte Abbaufäche, Abbaureserve "Bümberg West"
- Abbau- und Ablagerungszone "Bümberg Ost"
- Erweiterung "Bümberg West" (Parzelle 357)
- Eingangskontrolle
- Anschluss an Autobahn Bern-Thun

### Zeitplan

#### Planung

- 10. Nov. – 7. Dez 2003 Öffentliche Mitwirkung
- Herbst 2004 Öffentliche Auflage des Gesuchs
- Dezember 2004 Abstimmung an Gemeindeversammlungen Kiesen und Heimberg

#### Realisierung

- ab 2004 Erweiterter Kiesabbau (Dauer: ca. 25 Jahre)
- ab 2007 Wiederauffüllung (Dauer: ca. 25 Jahre)
- ab 2009 Rekultivierung (Dauer: ca. 30 Jahre)

### Fragestunden

Während einer speziellen Fragestunde stehen Ihnen Projektverantwortliche und Gemeindevertreter für Auskünfte zum Projekt zur Verfügung. Termine:

- Kiesen: Mi, 19. November 2003, 19 - 21 Uhr
- Heimberg: Do, 27. November 2003, 19 - 21 Uhr

Die Fragestunden finden in der jeweiligen Gemeindeverwaltung statt.

Damit bei der Planung des Projekts Bümberg sämtliche Interessen vertreten sind, ist eine breit abgestützte Planungskommission eingesetzt worden. Darin sind neben der KAGA die Grundeigentümer/-innen, Umweltorganisationen und vor allem auch die beiden betroffenen Gemeinden Heimberg und Kiesen vertreten.

Ihre Meinung interessiert uns: Im Rahmen dieser Mitwirkung sind Sie herzlich dazu eingeladen, sich an der Planung Bümberg aktiv zu beteiligen. Ihre Anregungen zum Projekt können Sie in schriftlicher Form bis spätestens 7. Dezember 2003 direkt auf der Gemeindeverwaltung abgeben oder per Post schicken an:

Gemeindeverwaltung Kiesen  
Stichwort «Mitwirkung Bümberg»  
z.H. Herr Heinz Aebersold  
3629 Kiesen

Gemeindeverwaltung Heimberg  
Stichwort «Mitwirkung Bümberg»  
z.H. Herr Bernhard Stähli  
3627 Heimberg

Besten Dank für Ihre konstruktive Mitarbeit!

**Die Planungskommission Bümberg**